Baobab Children Foundation
Ghana | Westafrika

Socially and physically challenged - hand in hand

NEWSLETTER N O V E M B E R 2026

Liebe Patinnen und Paten,

liebe Unterstützerinnen und Unterstützer,

liebe Freundinnen und Freunde von Baobab,

Seit gut 2 Wochen sind wir alle wieder zurück in Ghana. Hinter Alhaji und Michael liegen wunderbare und erlebnisreiche Wochen mit vielen wertvollen Begegnungen beim Besuch von Bio-Hofprojekten in Deutschland und in der Schweiz.



Workshop bei Piluweri Demeter Gärtnerei. Micha gibt uns allen ein Zertifikat.



Besuch beim Breitenweger Hof bei David Hiss und seiner Frau.



Und sogar noch 2 Tage mit Niels in der Schweiz.

Während ihres Aufenthalts hatten sie Gelegenheit, zahlreiche unserer langjährigen Unterstützer und Partner persönlich zu besuchen und ihnen für ihre Verbundenheit mit unseren Projekten zu danken.
In Würzburg waren sie bei Koenig & Bauer zu Gast, einem Unternehmen, das inzwischen zu einem wichtigen Sponsor unserer Schreinerei geworden ist. In Schweinfurt besuchten sie die Rathenau-Schulen, eine UNESCO-Schule, die uns schon vielfach unterstützt hat. Auch das Eugen-Bolz-Gymnasium in Rottenburg stand auf dem Programm. Die Schule engagiert sich seit einigen Jahren in besonderer Weise für unsere Arbeit und organisiert jedes Jahr einen Sponsorenlauf, wobei der größere Teil des Erlöses unseren Projekten zugutekommt.



Mit Annette und Oliver in Schweinfurt (Walther fotographiert).



Oliver präsentiert etwas fürs FutureLab.



Der Besuch des Rottenburger Eugen-Bolz Gymnasiums fand mit SMV und Klassen 11 im Kino im Waldhorn statt.



SchülerInnen in den Rathenau Schulen fair-ändern die Welt.

Unser 25 jähriges Jubiläum in Freiburg

Ein ganz besonderer Höhepunkt ihres Aufenthalts war die Teilnahme an den Feierlichkeiten zu unserem 25-jährigen Jubiläum – ein Ereignis, das für uns alle von großer Bedeutung war.
Dass Alhaji und Michael rechtzeitig nach Deutschland reisen und dieses besondere Jubiläum gemeinsam mit uns feiern konnten, verdanken wir nicht zuletzt Herrn Wilde. Mit großem Engagement hat er sich dafür eingesetzt, dass sie rechtzeitig einen Termin für ihr Interview erhielten. Ebenso gilt unser herzlicher Dank der Deutschen Botschaft in Accra, die ihre Reise ermöglicht hat. Es war knapp, aber es hat geklappt.



Haus 37 im Vauban schön geschmückt.

Ein Fest voller Begegnungen und Wertschätzung

Pulsando trommelte den Auftakt auf dem Balkon ein und sorgte damit gleich für eine besondere Atmosphäre.





Das afrikanische Essen von Tukul kommt gut an.

Unser Jubiläum in Freiburg war gut besucht und geprägt von vielen schönen Begegnungen, einem informativen und abwechslungsreichen Programm und natürlich auch von kulinarischen Höhepunkten: Das wunderbare afrikanische Essen von Tukul fand großen Anklang. Dietmar hat zwischendurch mit seinem Drumcircle für Auflockerung gesorgt. Zum Abschluss machten die Urban Nomads noch einmal richtig gute Stimmung – auch wenn zu diesem Zeitpunkt leider schon weniger Gäste da waren.



Drum Circle mit Dietmar.



Und natürlich werden wieder Produkte der Schule angeboten.



Die Urban Nomads mit ihrer hochkarätigen Musik machen noch gute Stimmung.

Ein weiterer bewegender Moment war die Präsentation unserer Adepa Farm durch Michael, unseren Farmmanager. Mit großer Leidenschaft und viel Engagement stellte er die Arbeit auf der Farm und ihre Bedeutung für unsere Projekte vor.

Das beeindruckte auch unseren langjährigen Unterstützer Volker Jaschke. Begeistert von Michaels Präsentation, entschied er sich spontan für eine großzügige Spende speziell zugunsten der Farm.

Lieber Volker, von Herzen vielen Dank dafür!



Mein wichtigster Mitarbeiter Alhaji ist inzwischen auch Gesellschafter von Baobab.

Besondere Geschenke

Ein ganz besonderes Geburtstagsgeschenk hatte Frau Dr. Massmann im Gepäck: Die GLS Zukunftsstiftung Entwicklung verdoppelt in diesem Jahr nicht nur 10.000 Euro an Sammlspenden, sondern 20.000 Euro!

Was für eine großartige Überraschung und ein wunderbares Zeichen der Verbundenheit mit unserer Arbeit! Unser herzlichster Dank gilt Frau Dr. Massmann und ihren Kolleginnen, die uns bereits seit über 20 Jahren begleiten und unterstützen.

Diese langjährige Partnerschaft bedeutet uns ausgesprochen viel.



Alle schauen gebannt den Jubiläumsfilm.



Sonja Jaschke spricht über die Motivation für das langjährige Engagement der Firma Formesse.



Ein großer Dank an unsere treuen UnterstützerInnen.



Alhaji bedankt sich traditionell bei Frau Massmann und den anderen mit einem in der Schule gewebten Kenteband, dazu gibt es einen Wein von Familie Pix.



Michaels Präsentation der Adepa organic Farm zeigt seine Liebe zu seiner Farm.



Zu Besuch bei Papa Jaschke und Gattin Edel.

Für uns ist diese Unterstützung ein riesiges Geschenk. Denn es schmerzt uns immer wieder, erleben zu müssen, wie sehr die Farm unter ihrer unzureichenden Finanzierung leidet. Er steckt so viel Herzblut, Energie und Begeisterung in seine Farm, dass es besonders schwerfällt, ihn immer wieder ausbremsen zu müssen, weil die finanziellen Mittel fehlen.

Dabei wurde die Adepa Farm ursprünglich mit einer großen Vision ins Leben gerufen: Durch ökologischen Anbau soll sie nicht nur nachhaltig wirtschaften, sondern auch einen wichtigen Beitrag zur Finanzierung unserer Schule leisten. Doch um diese Aufgabe erfüllen zu können, muss sie zunächst selbst auf finanziell sicheren Füßen stehen.

Zum Glück gibt es bereits Menschen und Unternehmen, die an die Zukunft unserer Adepa Farm glauben und ihre Entwicklung tatkräftig unterstützen. Ein ganz besonderer Dank gilt der Firma WAREMA aus Marktheidenfeld bei Würzburg, die nun schon seit mehreren Jahren die Farm unterstützt und derzeit den Bau des zweiten Farmhauses ermöglicht. Wir sind sehr dankbar für diese langjährige und verlässliche Unterstützung! Auch ein großer Dank an Walther, der diese 2 Firmen bei Würzburg überzeugen konnte Baobab zu unterstützen.

Auch weitere Sponsoren und Menschen, die mit einer Patenschaft zur Entwicklung der Farm beitragen, haben uns in den vergangenen Jahren geholfen. Darüber hinaus hat ein Artikel über unsere Farm im Projektspiegel der GLS Zukunftsstiftung Entwicklung einige Menschen dazu bewegt, für die Adepa Farm zu spenden.

All diese Beiträge sind wertvoll und zeigen, dass unsere Idee Menschen erreicht und sie bereit sind, sich für die Zukunft der Farm einzusetzen. Dafür möchten wir uns bei allen Unterstützerinnen und Unterstützern von Herzen bedanken. Gleichzeitig bleibt unser Wunsch, noch mehr Menschen für dieses wichtige Projekt zu begeistern, damit die Farm langfristig auf eigenen Beinen stehen und ihre Aufgabe erfüllen kann: einen nachhaltigen Beitrag zur Finanzierung unserer Schule zu leisten. Eine starke, wirtschaftlich tragfähige Farm kann weit mehr bewirken als nur gute Ernten: Sie kann dazu beitragen, die Zukunft unserer Schule und damit die Bildungschancen vieler Kinder nachhaltig zu sichern.

Vielleicht gibt es ja unter euch Menschen, die sich von dieser Vision anstecken lassen und Michael auf seinem Weg unterstützen möchten. Wir würden uns sehr freuen!

Ein Fest wie dieses lebt von den Menschen, die es möglich machen.

Deshalb möchte ich mich von ganzem Herzen bei allen bedanken, die bei der Vorbereitung unseres Jubiläums geholfen und auch während der Feier tatkräftig mit angepackt haben: beim Aufbau, bei der Essens- und Getränkeausgabe, in der Küche, beim Abbau und schließlich beim Aufräumen und Saubermachen bis 24 Uhr. Es war einfach schön, all das gemeinsam mit euch auf die Beine zu stellen. Ohne eure Zeit, eure Energie und eure Bereitschaft, überall mit anzufassen, wäre dieses Fest nicht möglich gewesen. Vor allem die vielen ehemaligen Freiwilligen, die nicht einmal die Reise aus Berlin gescheut haben und bis zur letzten Minute angepackt haben, ich danke euch.



Unsere 2 Berliner, Joseph und Ben, die bis zur letzten Minute blieben bis alles sauber gewischt war.



Alhaji ehrt Sonja für ihren Einsatz.

Mein ganz besonderer Dank gilt Sonja Petersen, die die Moderation und die Planung des Programms übernommen hat. Das hat überwiegend wunderbar geklappt, und wir konnten gemeinsam auf ein gelungenes Jubiläum zurückblicken.

Danke euch allen für eure Unterstützung, eure Herzlichkeit und das schöne Gefühl, gemeinsam etwas bewegen zu können!

Baobab Freundeskreis

Da ich mich immer weiter zurückziehen werde in den nächsten Jahren, haben wir uns gefragt, an wen sollen Menschen sich wenden, wenn nicht an mich. Daraus ist die Idee des Freundeskreises geboren. Inzwischen haben sich 12 Freund*innen dazu entschieden, diesem Freundeskreis anzugehören. Mehr Freund*innen können folgen.

Ein Bericht von Sonja Petersen, Mediatorin von Baobab

Begegnungen, die verbinden – Alhaji und Michael mit Sonja zu Besuch in Nordrhein-Westfalen

Im Oktober waren Alhaji, unser General Manager, und Michael, unser Farm Manager, zum ersten Mal gemeinsam in Nordrhein-Westfalen zu Gast. Auf dem Programm standen Besuche bei der GLS Zukunftsstiftung Entwicklung und bei africa action/ Deutschland e.V. – Ausgangspunkt der Reise war Mülheim an der Ruhr.

Bonn: Ein Umweg mit großer Wirkung

Eigentlich hatten wir uns in Bonn getroffen, um noch etwas mehr vom Land zu sehen: eine Stippvisite in der ehemaligen Bundeshauptstadt, danach eine Besichtigung des Kölner Doms. Doch es kam anders. Bei einem Döner zur Stärkung – draußen regnete es – erfuhr ich im Gespräch, dass Bonn die Partnerstadt von Cape Coast ist. Ein kurzer Blick ins Internet verriet uns: Die Bürgermeister beider Städte trafen sich an genau diesem Tag zu einem öffentlichen Empfang im Bonner Rathaus – nur 300 Meter von uns entfernt.
Um 16:30 Uhr kam das Okay der Veranstalterin, Frau Verena Schwarte: Man freue sich über unsere Teilnahme. Der Dom muss nun bis zum nächsten Mal warten – dafür wurde der Abend ein voller Erfolg. Baobab durfte sich vorstellen, und es entstand ein direkter Kontakt zu den Bürgermeisterbüros beider Städte. Es gab anregende Gespräche und einen sehr interessanten Austausch. Folgetermine in Bonn wie in Cape Coast sind bereits vereinbart.

Bochum: Kennenlernen bei africa action/ Deutschland e.V.

In Bochum trafen wir Andreas Kahler, den neuen Geschäftsführer von africa action. Im Mittelpunkt des intensiven Austauschs standen das persönliche Kennenlernen und das gegenseitige Verständnis beider Organisationen. Gemeinsam haben wir Perspektiven für eine zukünftige Kooperation besprochen.
Besonders schön: Andreas Kahler wird als Gast beim 25-jährigen Jubiläum von Baobab in Ghana dabei sein. So kann er sich vor Ort selbst ein Bild machen – und die Zusammenarbeit weiter stärken.

GLS Zukunftsstiftung Entwicklung: Erfahrung, die bereichert

Im Anschluss besuchten wir Frau Dr. Annette Massmann, die Vorstandsvorsitzende der GLS Zukunftsstiftung Entwicklung. Der offene Austausch über ihre langjährige Begleitung von Baobab, ihr professioneller Blick und ihre Erfahrung mit NGOs wurden von allen als sehr bereichernd empfunden. Auch hier haben wir über die weitere Zusammenarbeit beider Institutionen gesprochen.
Beide Begegnungen waren ein weiterer Schritt hin zu einer vertieften Kooperation und zu mehr Wissen übereinander. Und sie haben Vertrauen gestärkt – in ein Führungsteam in Ghana, das mit großer Offenheit und Kompetenz seine Visionen für die Zukunft von Baobab vermitteln kann. Die Beständigkeit beider Partnerschaften und die Bedeutung des persönlichen Austauschs wurden von allen Seiten begrüßt und als sehr wertvoll für die künftige Zusammenarbeit beschrieben.

Mülheim: Gespräche am Kamin und im Wald

In Mülheim vertieften wir die Gespräche über die nächsten Schritte – vor dem Kamin und bei Spaziergängen durch den deutschen Wald. Meine Arbeit als Beraterin in diesem intensiven Übergabeprozess geht weiter, und ich freue mich sehr über die Motivation und das Engagement, mit dem Alhaji und Michael ihre Aufgaben angehen. Ihre Offenheit und ihre Neugier, Deutschland mit Land und Leuten besser kennenzulernen, sind groß.

Ausblick

Baobab ist eine Utopie, die nicht nur in Ghana lebendig ist, sondern auch hier in Deutschland. Sie berührt, sie zeigt, was wirklich wichtig ist – und was wir voneinander lernen können.

Beständig bleiben, Neues ausprobieren und an den eigenen Träumen und Werten dranbleiben.

Let‘s make this world a better place – together.

Filmvorführung im Kommunalen Kino in Freiburg



Im kommunalen Kino beim Filmgespräch.

Am 5.Oktober konnten wir im Rahmen des Freiburger Fensters im Kommunalen Kino 4 Dokumentarfilme zeigen. Es war gut besucht und die Besucher konnten Fragen an uns stellen. Das hat Mut gemacht. Weitere Kinotermine dürfen kommen.

Zu jedem Besuch gehört auch ein Abschied.



24 Abschiedsessen (von links) Karin, Michael, Feli, Petra (fotographiert), Alhaji, Malik, Sophie, Edith, Rico, Judith.jpeg

Rico hat einen Teil unserer Fotos in einer FotoApp verewigt. Vielen Dank lieber Rico. Hier ist der Link dazu:
https://photos.app.goo.gl/5mJZEzpZYHnHzXDt7

Ich habe unsere Filme auf Youtube hochgeladen. Hier ist der Link dazu:
https://www.youtube.com/@BaobabChildrenFoundationGhana

Instagram Post von Piluweri:
https://www.instagram.com/reel/Deg6xUEO1qp/?srtk=Z2RkMnJzeGcwaHk4

VIELE KLEINE LEUTE
KÖNNEN MIT VIELEN KLEINEN SCHRITTEN
GROßE DINGE BEWEGEN

WIR HELFEN -
DANK EURER/IHRER SPENDE



Herzliche Grüße aus Ghana
Edith de Vos und das Team

SPENDENKONTEN

Die **GLS Zukunftsstiftung Entwicklung** verdoppelt in diesem Jahr noch mehr Sammelspenden, bei größeren Spenden einen Teil, das hängt aber von dem Team ab, das die Verdoppelung bespricht und entscheidet was verdoppelt wird, es geht nicht automatisch. Ganz wichtig ist, dass das Team erfährt aus welcher Sammlung die Spenden kommen. Auch wenn man direkt z.Bsp. für einen Geburtstag auf das Konto überweist.
Für alle Spenden, Projektspenden oder zur Verdoppelung

GLS Zukunftsstiftung Entwicklung
DE05 4306 0967 0012 3300 10
BIC: GENODEM1GLS

Kennwort: Baobab Sammelspende oder wofür gespendet wird (Geburtstag/Trauerfeier von ….) oder einfach nur Baobab.

Bei **Sammelspenden:** Bitte schreiben Sie an **Beate.Oladeji@gls-entwicklung.de** aus welcher Sammlung das Geld zustande gekommen ist.

Adresse für Spendenbescheinigungen nicht vergessen!

Alle Patenbeiträge:

(bitte nur Patenbeiträge, alle weiteren Spenden an die Zukunftsstiftung!)

africa action/Deutschland e.V.
Pax-Bank eG Köln
IBAN DE03 3706 0193 0000 9988 77
GENODED1PAX
Kennwort: GH 75 BAOBAB (sehr wichtig!)

Auch hier die Adressen nicht vergessen für die Spendenbescheinigung.

Herzlichen Dank an alle Spender und Spenderinnen, Paten und Patinnen.

WIR HELFEN - DANK IHRER/EURER SPENDE

Wer bei Facebook ist, kann auch dort immer wieder Neues von Baobab erfahren:
http://www.facebook.com/BaobabChildren http://www.facebook.com/baobabhouse

Instagram: baobab.children.foundation und baobab.house.restaurant

Youtube: youtube.com/@BaobabChildrenFoundationGhana

WhatsApp +49 160 1720 236 | ghana@baobab-children.de

KONTAKTE

PATENSCHAFTEN

Monika Lockemann
patenschaften@baobab-children.de
Tel +49 171 4523192

VERANSTALTUNGEN, FREIWILLIGE, ALLGEMEINES

Edith de Vos, Gründerin von Baobab Children Foundation
WhatsApp +49 160 1720 236
ghana@baobab-children.de
Heiner Kirsch
heinrich.kirsch@t-online.de

FINANZEN & SPENDENBESCHEINIGUNGEN

info@africa-action.de
Tel +49 2271 767 540

GLS ZUKUNFTSSTIFTUNG ENTWICKLUNG

Bei Überweisungen an die GLS Zukunftsstiftung Entwicklung
beate.oladeji@gls-entwicklung.de
Tel +49 234 5797 5155

KUNSTAUSSTELLUNGEN

Monika Lockemann
fundraising@baobab-children.de
Tel +49 171 4523192

FUNDRAISING

Monika Lockemann fundraising@baobab-children.de
Walther Mann capitano2612@gmail.com
Felizitas Greis feli.greis@googlemail.com
Joseph Reichel für die „old volunteers“ reichel.jo@googlemail.com

Alle Rechte vorbehalten. Copyright ©2008 Edith de Vos